



MUSEALOG 2018 | 2019

Emslandmuseum Schloss Clemenswerth

PROJEKTENTWÜRFE

Emslandmuseum Schloss Clemenswerth

- Direktor:
Oliver Fok
- Betreuer MUSEALOG:
Oliver Fok
- Kontakt:
Emslandmuseum Schloss Clemenswerth
49751 Sögel
Tel. 05952 932325
schloss@clemenswerth.de
www.clemenswerth.de

Auszeichnungen:

- Europa Nostra-Medaille
- Museumsregistrierung 2017
- Museumsgütesiegel 2018-2024
- Förderpreis Museumspädagogik

Sammlungsschwerpunkte:

- Sammlung Mobiliar, Porzellan, Gläser, Fayencen zum höfischen Leben von Kurfürst Clemens August (1700-1761)
- Sammlung zeitgenössischer Malerei und Keramik
- Ausstellung zum Deutschen Orden

Dokumentationsprogramm:

- Augias, M_Express 4

Verkehrstechnische Anbindung:

- PKW zwingend erforderlich (Entfernung Oldenburg 71 km)
- Bahnanschluss in Meppen, Busverbindungen in die Umgebung

Wohnraumsituation / Vermieteradressen:

- möblierte Zimmer und Wohnungen im Ort



MUSEALOG 2018 | 2019

Emslandmuseum Schloss Clemenswerth

PROJEKTENTWÜRFE

Dokumentation und Bestandserfassung von Kunstwerken eines zeitgenössischen Künstlers

Für die Übernahme von Kunstwerken eines zeitgenössischen Künstlers soll eine Dokumentation und eine Bestandserfassung der Werke des betreffenden Malers, Bildhauers und Kinetikers erstellt werden. Zudem soll eine Biographie erarbeitet werden.

Arbeitsaufgaben:

- Dokumentation und Inventarisierung des ausgewählten Kunstbestandes mit Erstellung einer detaillierten Biographie
- Zu den Aufgaben gehört auch ein Interview des Künstlers.

Projektergebnis:

Ergebnis soll die Informationssicherung durch Dokumentation sowie Inventarisierung eines festzulegenden repräsentativen Bestandes von Kunstwerken sein, die dem Museum übergeben werden. Ebenfalls ist ein veröffentlichungsreifer Aufsatz erwünscht.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Kunstgeschichte, Geschichte, Kulturwissenschaften u.a.
- Erste Erfahrungen im Museumswesen

Laufzeit des Projektes:

- 2018

Projektbetreuer:

- Oliver Fok

Überarbeitung der Ausstellung zur Barocken Jagd

Im Pavillon „Hildesheim“ wird in einer Ausstellung in sechs Räumen die barocke Jagd thematisiert. In einer Überarbeitung soll u.a. verstärkt auf die Parforce-Jagd eingegangen werden. Diese Form der Jagd, wurde auf Schloss Clemenswerth ausgeübt. Die Jagdsternanlage eignete sich in besonderer Weise hierfür, da die Reiterei mit der Hundemeute schnell über die Alleen in alle Himmelsrichtungen zum Hirsch kam.

Arbeitsaufgaben:

- Erstellung des Konzeptes mit Auswahl der Ausstellungsobjekte, Raumplanung, Erstellung der Ausstellungstexte und ggfs. Umsetzung.

Projektergebnis:

- Als Ergebnis soll mindestens ein fertiges Ausstellungskonzept vorliegen.
- Ein veröffentlichungsreifer Aufsatz ist erwünscht.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Kunstgeschichte, Geschichte, Kulturwissenschaften u.a.
- Erste Erfahrungen im Museumswesen

Laufzeit des Projektes:

- 2018

Projektbetreuer:

- Oliver Fok